

Gebet



Foto: Peter Weidemann

Gebet zu Jes 32,3-5 und Jes 35,3-8

Du, Gott unseres Lebens,
das liest sich gut in der Heiligen Schrift:

Dann sind die Augen der Sehenden nicht mehr verklebt, die Ohren der Hörenden hören wieder zu. Das Herz der Unbesonnenen gewinnt Erkenntnis und Einsicht, die Zunge der Stammelnden redet wieder deutlich und klar. Der Dummkopf wird nicht mehr edel genannt, und der Schurke nicht mehr für vornehm gehalten.

Lass uns immer wieder erfahren, dass du es bist, der unser Herz, unseren Verstand und unsere Sinne erhellen kann.

Norbert Mothes